

## OPEN CALL: Ideenkonkurrenz junge Architektur – mit Ausstellung

### Hier wohnen wir!

### Junge Architektur aus und um Karlsruhe

Im Mai 2016 hat das Architekturschaufenster e.V. zusammen mit dem K3 Kultur- und Kreativwirtschaftsbüro Karlsruhe und der Architektenkammer mit *Hier sind wir!* eine Tagung für junge Architekten veranstaltet und gleichzeitig im Rahmen eines Open Calls jungen ArchitektInnen und Architekturbüros eine Plattform geboten, sich und ihre Arbeitsergebnisse im Rahmen einer Ausstellung der Öffentlichkeit vorzustellen. In diesem Herbst möchten wir dieses Format mit dem K3 und der AKBW weiterführen und uns wieder an junge Architekturbüros wenden – dieses Mal mit einer konkreten Frage:

#### **Wie wollen wir in Zukunft in dieser Stadt leben?**

Wie andere Großstädte wächst auch die Stadt Karlsruhe. Viele Flächenreserven wurden schon aktiviert, die Spielräume für weitere Bebauung sind eng, es besteht die Gefahr eines Wachstums auf Kosten der Freiräume und Grünflächen. Im „Räumlichen Leitbild“ der Stadt Karlsruhe wurden dazu Perspektiven für die Gesamtstadt für Zukunft entwickelt. Aber wie sehen die Bausteine aus?

Entfaltungsräume und Wohnformen für die junge Generation erfahren auf dem Immobilienmarkt keinen besonderen Fokus. Der Markt richtet sich stärker an älteren zahlungskräftigen Bevölkerungsgruppen aus. Welche Spielräume gibt es für einen vielfältiger gestalteten Wohnungsmarkt?

*„Gemeinschaften funktionieren wie alle Unternehmen: Sie müssen sich um den Nachwuchs kümmern, rechtzeitig. Sonst können sie dichtmachen. Wer um kreative Talente buhlt, was heute jede halbwegs vernünftige Stadt und Region macht, muss sich auch den Kopf darüber zerbrechen, welche Räume diese Talente brauchen.“<sup>1</sup>*

In einer kleinen Ideenkonkurrenz wollen wir junge Architekturbüros in und um Karlsruhe dazu einladen, Entwicklungspotenziale in der Stadt aufzuzeigen und bauliche, auch unkonventionelle, Ideen für Lebensräume und Lebensformen der Zukunft jenseits der herkömmlichen und marktüblichen Stadtbausteine zu entdecken und zu entwickeln – unter der Frage: Welche Ansätze sind für mich interessant und machen es spannend, in dieser Stadt zu leben? Wo gibt es in Karlsruhe noch Leerräume für nicht-marktübliche Wohnprojekte unterschiedlichen Maßstabs?

Hier wohnen wir!

---

<sup>1</sup> Wolf Lotter, Room to move, in: brandeins, Heft 10, Oktober 2015, S. 36.

## Teilnahme beim Open Call:

### WER:

Junge Architekten/Architektinnen (Architektur, Innenarchitektur, Landschaftsarchitektur, Stadtplanung)

junge Büros und Studios (bis 5 Jahre)

Einzelpersonen unter 45 Jahren

– aus der Technologieregion Karlsruhe –

### WIE:

Ein Plakat (DIN A0 Hochformat), in dem ihr eure Vision für das Wohnen und Leben in Karlsruhe vorstellt (bitte im druckbaren Format / PDF digital einreichen)

Welche Ansätze sind für mich wichtig und machen es spannend, hier zu leben?

Welche Entwicklungspotenziale in Karlsruhe sehe ich?

Wo könnte Wohnraum der Zukunft jenseits der herkömmlichen und marktüblichen Stadtbausteine entstehen?

Was fehlt (mit) in Karlsruhe?

Und: Seid unkonventionell, denkt um die Ecke, zeigt uns eure Visionen!

Zusätzliche Informationen zu örtlichen Potenzialen in Karlsruhe gibt es hier:

- *Bauflächenkataster der Stadt Karlsruhe:*  
<http://geodaten.karlsruhe.de/baulandflaechen.htm>
- *Machbarkeitsstudie der Stadt Karlsruhe (Anfrage im Stadtplanungsamt läuft; Ergebnisse teilen wir auf unserer Website mit)*

Eine Jury wählt die besten Beiträge aus; die Plakate werden vom ASF für die Ausstellung produziert

Die ausgewählten Teilnehmer erhalten die Möglichkeit, sich während der Vernissage in einem Pecha-Kucha-Beitrag vorzustellen.

Außerdem wird eine Preissumme von 1000 € verteilt

### WANN:

Vernissage: 4. Oktober 2017, 19 Uhr

Ausstellung: 04. – 20. Oktober 2017 im Rahmen der Trinationalen Architekturtage 2017

## **EINSENDESCHLUSS:**

Einsendungen per Email bis zum **11. August 2017** an [info@architekturschaufenster.de](mailto:info@architekturschaufenster.de)

Weitere Informationen unter [www.architekturschaufenster.de/programm/junge-architektur-2/](http://www.architekturschaufenster.de/programm/junge-architektur-2/).

Die Veranstaltung ist eine Kooperation des Architekturschaufenster e.V. mit der K3 Kultur- und Kreativwirtschaftsbüro Wirtschaftsförderung Karlsruhe und der Architektenkammer Baden-Württemberg, Kammerbezirk Karlsruhe.

## **VERANSTALTUNGSORT:**

Architekturschaufenster e.V.  
Waldstraße 8  
76133 Karlsruhe  
[www.architekturschaufenster.de](http://www.architekturschaufenster.de)